

Information zur Verarbeitung von Mandantendaten

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Müller & Partner Steuerberatungsgesellschaft und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortliche Stelle: Müller & Partner Steuerberatungsgesellschaft Robert-Bosch-Straße 2 27232 Sulingen Tel.: 04271 95601-0 E-Mail: info@mbp-kanzlei.de	Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten: Swetlana Fribus, LL.M. c/o secom IT GmbH Nienburger Straße 9d 27232 Sulingen Telefon: 04271 94738 00 E-Mail: datenschutz@secom-it.de
---	---

1. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten und Herkunft der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von unserem Mandanten bzw. Interessenten oder Geschäftspartner erhalten. Dies sind im Allgemeinen die folgenden personenbezogenen Daten und Informationen: Anrede, Vorname, Name, Geburtsdatum, Anschrift, Steuernummer und Identifikationsnummer, Bankverbindung/en, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk), ggf. gültige E-Mail-Adresse sowie Informationen, die für die Wahrnehmung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind.

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der DSGVO und dem BDSG.

Die Erhebung dieser personenbezogenen Daten erfolgt zu Zwecken der Ausführung sowie Abwicklung und Identifizierung des Mandatsverhältnisses einschließlich der Korrespondenz; um Sie angemessen in steuerlicher Hinsicht beraten und vertreten zu können; zur Rechnungsstellung; zur Interessenkonfliktprüfung; auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erforderlichkeit für die Vertragsdurchführung).

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Werbung, Datenweitergabe) erteilt haben, erfolgt die rechtmäßige Verarbeitung auf der Rechtsgrundlage gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Einwilligung kann jederzeit (für die Zukunft) widerrufen werden. Ein Widerruf kann auch für Einwilligungen erfolgen, die vor der Geltung der DSGVO erteilt wurden.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Erfüllung eigener gesetzlicher und vertraglicher Informations-, Mitteilungs-, Auskunft-, Aufbewahrungs- und sonstiger Pflichten auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erforderlichkeit für die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen. Hierzu gehören beispielsweise Steuergesetze, Geldwäschegesetze oder auch Identitäts- oder Altersprüfungen.

Im Übrigen verarbeiten wir personenbezogene Daten über die vorgenannten Datenverarbeitungen hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Dies sind beispielsweise: Sicherstellung der IT-Sicherheit, zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie oder Verteidigung bei einem Rechtsstreit, Weiterentwicklung von Produkten und Dienstleistungen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Erfüllung von Berufspflichten sowie Geschäftssteuerung.

3. Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Steuerberatungskanzlei erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der Verpflichtung aus dem Vertragsverhältnis und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Ferner Übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten an Dritte nur in Ihrem Auftrag und mit Ihrem Einverständnis. Im Rahmen des Mandatsverhältnisses geben wir personenbezogene Daten an folgende Empfänger weiter: Finanzbehörden und Gerichte sowie sonstige Behörden; Sozialversicherungsträger; Bundesanzeiger Verlag GmbH; Banken bzw. Kreditinstitute, Versicherungen und Berufsgenossenschaften etc. Diese wurden zur Verschwiegenheit und zur Wahrung der Sicherheit Ihrer Daten verpflichtet (Berufsgeheimnisse gem. § 203 Abs. 3 Strafgesetzbuch).

Auf Grundlage des Vertragsverhältnisses mit Ihnen werden ausgewählte Daten an externe Dienstleister sogenannte Auftragsverarbeiter (z.B. IT-Dienstleister, Druckdienstleister, Entsorgungsunternehmen etc.) weitergegeben bzw. erhalten diese aufgrund Ihrer Arbeit Einblick in Ihre Daten.

4. Kriterien zur Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden bis zur vollständigen Erreichung des Erhebungszwecks oder im Falle der Weiterverarbeitung - des Weiterverarbeitungszwecks verarbeitet. Die Löschung erfolgt nach Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (insbesondere aus HGB und AO) bzw. der berufsrechtlichen Aufbewahrungspflichten für Steuerberater (zehn Jahre nach Beendigung des Auftrages, § 66 StBerG). Im Übrigen speichern wir Ihre personenbezogenen Daten über die oben genannte Frist hinaus, wenn Sie uns eine Einwilligung für eine längere Datenspeicherung erteilt haben.

5. Datenübermittlung in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung des Mandatsvertrages (z. B. Zahlungsaufträge) erforderlich oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen, beispielsweise durch vertragliche Regelungen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DSGVO für die Übermittlung an Drittländer (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicherstellen.

6. Verpflichtung zur Datenbereitstellung

Für die Aufnahme und Durchführung unserer Vertragsbeziehung müssen Sie die Daten bereitstellen, die für die Durchführung und Erfüllung des Vertrags erforderlich sind oder die für die Erfüllung gesetzlichen Anforderungen erforderlich sind. Ohne diese Daten ist es in der Regel nicht möglich, einen Vertrag abzuschließen oder durchzuführen. Gegebenenfalls muss ein Vertrag beendet werden, wenn die erforderlichen Daten nicht bereitgestellt werden.

7. Einsatz automatisierter Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung. Wir setzen keine Maßnahmen zum Profiling ein.

8. Ihre Rechte

Sie können folgende Rechte geltend machen:

Auskunft nach Art. 15 DSGVO, über die zu Ihrer Person bei uns gespeicherten Daten.

Berichtigung nach Art. 16 DSGVO. Sind bei uns gespeicherte personenbezogene Daten unrichtig oder unvollständig, haben Sie gem. Art. 16 DSGVO das Recht, diese berichtigen bzw. vervollständigen zu lassen.

Löschung nach Art. 17 DSGVO, sofern andere gesetzliche Verpflichtungen nicht entgegenstehen, haben Sie das Recht auf die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten.

Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO. Sie können die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, wenn die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen, wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Ist die Verarbeitung mit Hilfe eines automatisierten Verfahrens erfolgt, haben Sie das Recht, die Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln bzw. durch uns übermitteln zu lassen.

Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO. Sie können bei Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben der Verarbeitung widersprechen, dabei ist jedoch zu berücksichtigen, ob schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vorliegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, Ihre Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Zusätzlich ist zu beachten, dass bestimmte Daten zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahrt werden müssen.

Sie haben die Möglichkeit gemäß Art. 77 DSGVO, sich an den oben genannten Datenschutzbeauftragten zu wenden oder bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde finden Sie unter dem folgenden Link:
<https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html>.